

13.06.2007

Schriftliche Anfrage

von Markus Schwyn (PFZ)

In einem Interview in der Zeitschrift „fit im job“ äussert sich der Vizedirektor der Pflegezentren der Stadt Zürich (PZZ), Herr Erwin Zehnder mitunter wie folgt: „Frauen fehlen öfter als Männer, da sie meist Doppelbelastung Beruf/Haushalt tragen; da sie eher zu Hause bleiben, wenn Kinder krank sind, besonders, wenn sie allein erziehend sind. Auch Monatsbeschwerden können ein Grund sein. Und Männer, die krank werden, kommen wahrscheinlich oft schneller wieder, da sie eher härter sein wollen.“

In diesem Zusammenhang bitte ich um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Gibt es entsprechende Befragungen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen nach dem Grund des Fernbleibens von der Arbeit?
2. Wer führt diese Befragungen durch?
3. Werden bei diesen Befragungen auch Fragen über den Intimbereich, so zum Beispiel bei Frauen über Monatsbeschwerden gestellt?
4. Werden diese Befragungen statistisch ausgewertet?
5. Wie stellt sich der Stadtrat zu den oben erwähnten Aussagen des Vizedirektors der Pflegezentren der Stadt Zürich?

